

Landkreis Osnabrück
Gemeindebezirk Quakenbrück
Gemarkung Quakenbrück
Flur
Maßstab 1:1000

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und stellt die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 22.8.1979). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einsehbar möglich.

Osnabrück, den 22. 10. 1981
KATASTERAMT



Im Auftrage:
Bunje

TOP-KARTE 3313 MT:2500
QUAKENBRÜCK

BEB. PL. NR. 40

QUAKENBRÜCK

ZEICHENERKLÄRUNG

- WA ALGEMEINES WOHNBEZIEH
- GE GEBÄUDEBEZIEH
- INDUSTRIEBEZIEH
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE HÖCHSTGRENZE
- 04 08 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 05 05 GESCHOSSFLÄCHENZAHL 50 BAUMASSENZAHL
- OFFENE BAUWEISE
- NUR EINZEL UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- ABWEICHENDE BAUWEISE GEM. § 22 (4) BAUNVO. GEBÄUDE KÖNNEN WAHLWEISE OHNE BZW. MIT SEITLICHEM GRENZABSTAND ERRICHTET WERDEN
- BAUGRENZE
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- PARKPLATZ
- STELLPLATZ FÜR PKW
- SICHTFELDER FREIZUHALTEN VON JEDLICHER NUTZUNG ÜBER 0,80 METER VON FAHRBAHNKANTE
- PFLANZGEBOT GEM. § 9 (1) ZIFF. 25a u.B. BBAUG
- KINDERSPIELPLATZ
- ÖFFENTL. GRÜNFLÄCHE
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN = LÄNGERE MITTELACHSE DES HAUPTBAUKÖRPERS = FIRSTRICHTUNG
- ABGRENZUNG DER STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
- FLÄCHE FÜR TRAFOSTATION
- ABGRENZUNG DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DIESES PLANES
- SCHUTZWALL GEM. § 9 (1) ZIFF. 24
- ELT-ERDLEITUNG
- GASLEITUNG

AUFGUNDE DER §§ 6 UND 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG (NGO) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 2, 9 UND 10 DES BUNDESHAUSESETZES (BBAUG) IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BAUNVO) IN DER FASSUNG VOM 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) UND DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965 (BGBl. III 213-1-3) HAT DER RAT DER STADT QUAKENBRÜCK DIE AUS NEBENSTEHENDEN ZEICHNERISCHEN FESTSETZUNGEN BESTEHENDE SATZUNG BESCHLOSSEN.

*UND DER NOVELLE ZUM BBAUG VOM 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)

BEBAUUNGSPLAN NR.40 „TEIL DER STADT QUAKENBRÜCK LANDKREIS OSNABRÜCK“

DER RAT DER STADT QUAKENBRÜCK HAT AM 20.11.77 IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 DIE AUFSTELLUNG DIESER BESCHLOSSEN. DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS WURDE AM 19. AUG. 1981 BEKANNTMACHT.

QUAKENBRÜCK, DEN 19. AUG. 1981

BÜRGERMEISTER

BEARBEITET LANDKREIS OSNABRÜCK DER OBER

OSNABRÜCK, DEN 27.4.1977/10.5.1979

DER BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG HAT VOM 22.8.1979

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT DER ÖFFENTL. AM 19. AUG. 1981 BEKANNTMACHT.

QUAKENBRÜCK, DEN 19. AUG. 1981

DER BEBAUUNGSPLAN 1. ST. GEM. § 10 BBAUG AM 24.8.80

DER STADT QUAKENBRÜCK ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

QUAKENBRÜCK, DEN 19. AUG. 1981

BÜRGERMEISTER

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 1 Abs. 1 S. 1 BauG in der z. Zt. geltenden Fassung vom 28. Okt. 1981, Az. 309.10-1/81, Osnabrück, den 28. Okt. 1981, genehmigt worden.

IN KRAFT GETRETEN AM 24.12.1981 GRUND DER BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS OSNABRÜCK

QUAKENBRÜCK, DEN 24.12.1981

BÜRGERMEISTER